



# Saarländischer Radfahrer-Bund e.V.

im Bund Deutscher Radfahrer und Landessportverband für das Saarland

---

19.02.2018

## **Hallenradsport-DM 2018 in Saarbrücken abgesagt Unbeantwortete organisatorische Fragen seitens des LSVS zwingen zur Rückgabe der Ausrichtung an den BDR**

Die erst kürzlich mit Pressemeldung vom 01. Februar 2018 verkündete Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften auf dem Gelände des Landessportverbandes für das Saarland (LSVS) in der Multifunktionshalle der Hermann-Neuberger Sportschule in Saarbrücken vom 18. bis 20. Oktober 2018 wird nicht wie geplant stattfinden.

Mit großem Bedauern muss die Veranstaltergemeinschaft bestehend aus: Saarländischem Radfahrer-Bund (SRB), RV Wanderlust Altenkessel, RV Edelweiß Bliesransbach, RV Schwalbe Eppelborn und RV Taube Orscholz auf Grund unbeantworteter Fragen seitens des LSVS zu den organisatorischen Rahmenbedingungen bei der Nutzung der Multifunktionshalle die Ausrichtung der DM absagen.

Vorausgegangen waren mündliche Verhandlungen und Begehungen vor Ort zur Begutachtung des geplanten Ausrichtungsortes mit Vertretern des LSVS und des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR). Die Bewertung des Standortes und die positiven Aussagen gaben schließlich den Ausschlag für die Veranstaltergemeinschaft, sich beim BDR um die Ausrichtung zu bewerben. So wurde Seitens des BDR auf eine Mindestkapazität von 1200 Zuschauerplätzen verzichtet und die maximale Hallenkapazität von 750 Zuschauern akzeptiert, da die Rahmenbedingungen insgesamt überzeugten. Die Vergabe durch den BDR an Saarbrücken erfolgte schließlich am 01. Februar 2018.

Im weiteren Verlauf der Vorbereitungsphase zeigte sich allerdings, dass wichtige organisatorische Fragen zu den Rahmenbedingungen der Nutzung der Halle von Seiten des LSVS unbeantwortet blieben. Auch eine schriftliche Anfrage des SRB an das Präsidium des LSVS mit Bitte um Beschlussfassung, ließ im Ergebnis wichtige organisatorische Fragen ungeklärt.

„Die Organisationsform einer Veranstaltergemeinschaft hatte für uns Pilotcharakter. Wir wollten damit den Vereinen ein Signal geben, dass es gelingen kann durch Veranstaltungsgemeinschaften auch große überregionale Meisterschaften ins Saarland zu holen, wozu ein einzelner Verein kaum noch in der Lage ist. Bei allem Verständnis für die schwierige Situation des LSVS ist die Reaktion für uns nicht nachvollziehbar. Die Absage ist für uns ein herber Rückschlag in der Vereinsarbeit und für den saarländischen Hallenradsport. Zudem verliert die gesamte Region und auch die Landessportschule eine gute Chance, überregional für sich zu werben – samt TV Präsenz in der ARD Sportschau, im aktuellen Sport-Studio bzw. der Sport-Reportage im ZDF. Im Rahmen der Hallenradsport DM wären die Hallenkapazitäten mit jeweils 750 Gästen an den drei Tagen voll ausgelastet gewesen, entsprechend hätte dies zu Übernachtungen geführt. Viele Gäste hätten sicher auch die Gelegenheit zu einem verlängerten Wochenende im Saarland genutzt“, so Jörg Aumann, Präsident des SRB.

Leander Wappler

Vizepräsident Marketing, Kommunikation  
und Öffentlichkeitsarbeit

Saarländischer Radfahrer-Bund e.V. (SRB)

Tel. 0152 225 890 34

E-Mail: [presse@srb-saar.de](mailto:presse@srb-saar.de)

[www.srb-saar.de](http://www.srb-saar.de)